



Schweizerischer Verband für Kino und Filmverleih
Association Suisse des exploitants et distributeurs de films
Associazione Svizzera per il cinema ed il noleggio

Postfach 399
Schwarztorstr. 56

3000 Bern 14
Switzerland

info@procinema.ch
www.procinema.ch

T +41 (0)31 387 37 00

Medienmitteilung

#BackToCinema:

Schweizer Kinos sind mit dem Neustart zufrieden und setzen auf kostenlose App zur Registration der Besucherinnen und Besucher

Bern, 29. Juni 2020 – Unter dem Motto #BackToCinema haben die Schweizer Kinos seit dem 6. Juni 2020 ihre Türen wieder geöffnet. Mehr als zwei Drittel aller Kinosäle in der Schweiz empfangen wieder Besuchende und zeigen ein vielfältiges Filmangebot. Das Schutzkonzept bewährt sich. Es wird ab sofort mit einer kostenlosen App ergänzt, welche ein anonymes Contact Tracing ermöglicht.

Seit dem 6. Juni 2020 können die Kinos wieder die gewohnten emotionalen Erlebnisse auf der grossen Leinwand bieten – sehr zur Freude des Publikums: Seit der Lockerung des Veranstaltungsverbotes durch den Bundesrat haben sich über 200'000 Personen einen Film im Kinosaal angesehen. «Angesichts der Umstände sind wir zufrieden mit dem Neustart», sagt René Gerber, Generalsekretär von ProCinema, dem Dachverband der Schweizer Kino- und Filmverleihunternehmen.

Allerdings sind die Kinos noch weit von einem normalen Betrieb wie vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie entfernt. Das Schutzkonzept, zu dem die Kinos auf Weisung des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) verpflichtet sind, sieht unter anderem vor, dass bei der Platzierung im Saal zwischen den Einzelgästen und Gästegruppen (Paare, Familien, Personen im gleichen Haushalt) rechts und links je ein Sitzplatz frei bleiben muss. Entsprechend bewegt sich die Auslastung der Kinos auf einem tiefen Niveau. «Für uns ist in der aktuellen Situation aber vor allem wichtig, dass sich das Schutzkonzept bewährt. Die Besuchenden dürfen auf einen Kinogenuss mit grösstmöglicher Sicherheit vertrauen», sagt René Gerber.

Anonymes und sicheres Contact Tracing mit der App «Mindful Check-In»

Bestandteil des Schutzkonzeptes ist die Verpflichtung, die Kontaktdaten der Kinogäste zu erheben. Es ist den Kinos überlassen, ob sie dies mit Formularen, einem Registrierungssystem oder dem Online-Ticketing lösen. Ab sofort steht zudem eine kostenlose App-Lösung zur Verfügung, welche ein anonymes Check-in und höchste Datensicherheit garantiert: Die Besuchenden laden vor dem Kinobesuch die App «Mindful Check-In» auf ihr Smartphone oder Tablet und aktivieren die Push-Funktion für Mitteilungen. Eine Registrierung ist nicht



Schweizerischer Verband für Kino und Filmverleih
Association Suisse des exploitants et distributeurs de films
Associazione Svizzera per il cinema ed il noleggio

Postfach 399 3000 Bern 14 info@procinema.ch T +41 (0)31 387 37 00
Schwarztorstr. 56 Switzerland www.procinema.ch

erforderlich. Am Eingang des Kinosaals oder auf der Kinoleinwand muss ein QR-Code eingescannt werden, um einzuchecken. Abschliessend werden die Sitzreihe und die Sitzplatznummer eingetippt.

Die entsprechenden Daten werden anonym erfasst und nur in der Logdatei des Smartphones oder Tablets gespeichert. Es werden also zu keiner Zeit persönliche Daten übermittelt. Nach 14 Tagen werden die Daten automatisch und vollständig gelöscht.

Wird jemand positiv getestet, der die «Mindful Check-In»-App benutzt und im Kino war, kann eine Mitteilung ausgelöst werden. Diese geht an alle Personen, welche ebenfalls die App benutzen und in derselben Vorstellung in der Nähe des Sitzes der angesteckten Personen waren. Diese können freiwillig weitere Schritte unternehmen und sich zum Beispiel ärztlich untersuchen oder testen lassen.

Die App «Mindful Check-In» steht im App Store von Apple und bei Google Play kostenlos zur Verfügung. Alle Informationen zum Schutzkonzept sind auf den Websites der Kinos sowie auf www.dein-kino.ch und www.procinema.ch zu finden.

Medienkontakt

René Gerber, Generalsekretär ProCinema
rene.gerber@procinema.ch, 079 321 68 00

Über ProCinema

ProCinema ist der Dachverband der Schweizer Kino- und Filmverleihunternehmen. In Zahlen ausgedrückt handelt es sich dabei um 229 Kinobetreiber und Open-Air-Anbieter mit über 600 Leinwänden sowie 150 Filmverleihfirmen in allen Sprachregionen der Schweiz mit insgesamt mehreren Tausend Beschäftigten. Im Jahr 2019 verzeichnete der Schweizer Filmmarkt 12'865'531 Ticketverkäufe. Im Zentrum der Verbandstätigkeit steht die Unterstützung und Förderung des Films im Kinosaal. ProCinema setzt sich zudem auf der politischen und wirtschaftlichen Ebene für die gemeinsamen Interessen ein und bietet Mitgliedern, Medien sowie der Öffentlichkeit verschiedene Dienstleistungen an. Dazu zählen u.a. eine Filmdatenbank mit umfangreichen Informationen zu allen Filmen, die in Schweizer Kinos gespielt wurden, Statistiken sowie Beratungsleistungen für die Eröffnung von Kinos.
www.procinema.ch